

Inhalt

Geleitwort	7
I. Einführung	9
1. Die Magistratskollegien. Mitglieder, Wahlen, Aufgaben, Probleme	9
1.1 Untersuchungsgegenstand und Zeitraum	9
1.2 Zur Aufgabenverteilung innerhalb des Magistrates	15
1.3 Probleme bei der Rekrutierung des Magistratpersonals	19
1.4 Kämmerer und Sekretäre	21
1.5 Zum Verhältnis von Stadtkindern und „Fremden“	22
2. Das städtische Wahlrecht und dessen Modifikationen	25
2.1 Obrigkeitliche Eingriffe in das Wahlrecht	33
2.2 Die Verhältnisse in den adligen Mediat- und Amtsstädten	37
2.3 Einflußnahme der Steuerräte auf die Wahl: das Beispiel J. G. Zschock	44
3. Unklare Zuständigkeiten. Friktionen zwischen Justiz- und Kameralbehörden	47
4. Die Verbindung von Stellen, die Trennung kombinierter Ämter	54
5. Einflußnahme hoher Militärs auf die Stellenbesetzung	64
6. Fehlgriffe bei der Stellenbesetzung	73
7. Einkommensverhältnisse, Haupt- und Nebentätigkeiten	78
8. Adjunktionen	81
9. Rivalitäten im Kollegium, Rangstreitigkeiten	85
10. Stellentausch	91
II. Die personelle Besetzung der Magistrate 1763 bis 1806	93
III. Biogramme	173
IV. Quellen- und Literaturverzeichnis	445
Literatur	453
V. Abkürzungsverzeichnis, Worterklärungen	459
VI. Personenregister	461
VII. Ortsregister	493